

Sicher heizen



Hinweise zur
Abgasweg-
Überprüfung



Abgaswegüberprüfung Unser Beitrag für Ihre Sicherheit

Das Schornsteinfegerhandwerk hat seit dem 1. Januar 1992 die Aufgabe, Gasfeuerungsanlagen im Rahmen der Kehr- und Überprüfungsordnung jährlich wiederkehrend auf ihre Sicherheit zu überprüfen.

Es wird festgestellt, ob die Abgase von Gasfeuerstätten nicht in Ihre Wohnung, sondern einwandfrei ins Freie abziehen können.

Hierzu folgende Informationen:

Brennstoffe

werden überwiegend zu Kohlendioxid und Wasserdampf verbrannt. Gas läßt sich in der Regel sauber und umweltfreundlich verbrennen. Es entstehen jedoch auch Schadstoffe wie Kohlenmonoxid, Stickoxide oder Ruß.

Abgase

entstehen mit der Flammenbildung in der Feuerstätte unmittelbar über dem Brenner. Bei Gasfeuerstätten mit Brennern ohne Gebläse können Abgase durch konstruktionsbedingte Öffnungen in den Aufstellungsraum austreten.

Abgasanlagen

sind Abgasrohre, Abgasleitungen oder Schornsteine. Sie leiten zum Schutz der Bewohner die Abgase ins Freie. Ihre Funktionsfähigkeit ist gewährleistet, wenn sie nicht verschmutzt, verengt oder verschlossen sind und ausreichend Verbrennungsluft nachströmen kann.

Abgasaustritt

entsteht durch mangelhafte Abgasabführung oder unzureichende Luftzufuhr. Dazu gehören u. a. verschlossene Lüftungsöffnungen, zu dichte Türen und Fenster, Verschleiß an Feuerstättenteilen und Abgasklappen, Ablagerungen oder Verengungen in der Feuerstätte und im Abgasweg, bauliche Mängel an der Feuerstätte.

Der Schornsteinfeger überprüft

Luftversorgung

Eine ausreichende Luftmenge wird zur Verbrennung und zur Lüftung des Aufstellungsraumes der Gasfeuerstätte benötigt. Sie ist abhängig von der Feuerstättenleistung und kann aus dem Freien direkt oder über andere Räume nachströmen. Dafür erforderliche Lüftungsöffnungen müssen frei sein.

Feuerstätten

Die abgasführenden Teile ab Brenner und die Heizfläche bis zur Strömungssicherung müssen frei von Verschmutzungen und sicher beschaffen sein.

Verbindungsstück (Abgasrohr)

Bei Ablagerungen im Abgasrohr erfolgt die Reinigung durch den Schornsteinfeger.

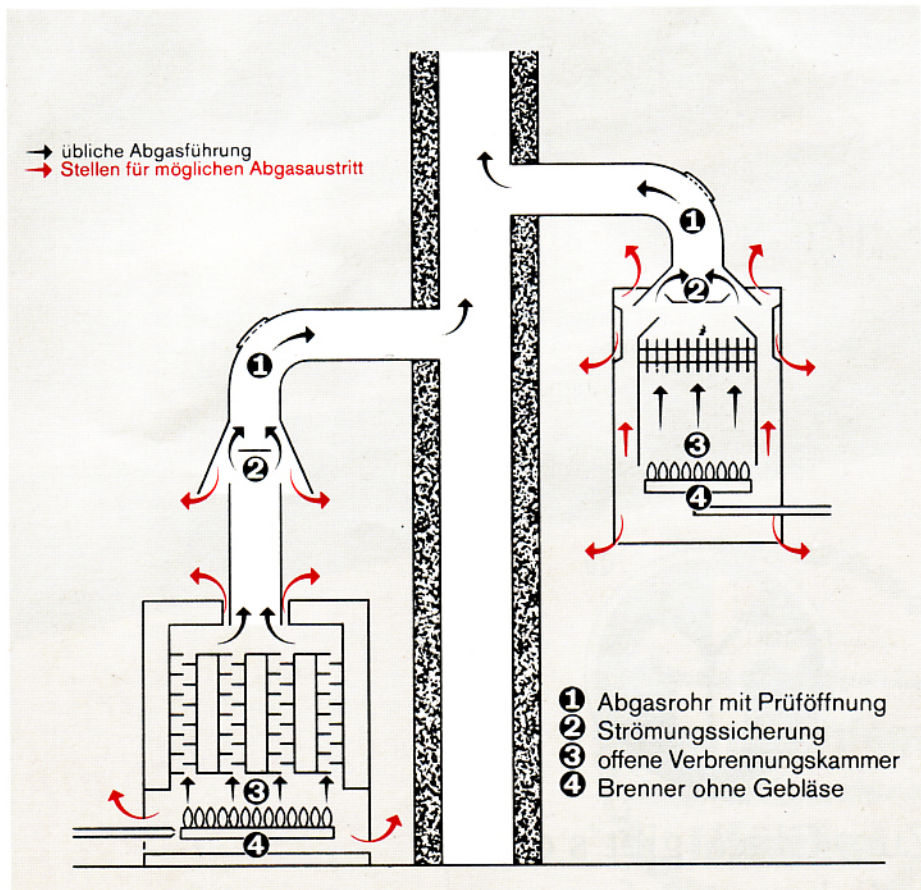
Einbauten

Einbauten im Abgasrohr, wie Abgasklappen, müssen für die Feuerstätte geeignet und funktionstüchtig sein.

Funktion

Hierzu ist die Feuerstätte in Betrieb zu setzen. Wichtige Erkenntnisse ergeben sich aus der Beurteilung des Flammenbildes und dem Verhalten von betriebswichtigen Feuerstättenteilen. Dabei wird auch auf Anzeichen geachtet, die in absehbarer Zeit zu Störungen führen könnten.

Schematische Darstellung von Austrittsmöglichkeiten für Abgas:



Der Schornsteinfeger . . .

Ihr Partner für sichere Feuerungsanlagen, empfiehlt:

Werden Mängel festgestellt, beauftragen Sie umgehend ein Fachunternehmen mit der Beseitigung, z. B. den Installateur oder Heizungsbauer.

Teilen Sie bitte die Erledigung der Mängel innerhalb der festgesetzten Frist dem Bezirksschornsteinfegermeister mit. Die Nichteinhaltung der Frist verpflichtet ihn zur Weiterleitung der Beanstandungen an die zuständige Behörde.

Eine fristgerechte Behebung dient Ihrer Sicherheit.

Ein guter Rat zum Schluß

Fragen Sie Ihren Schornsteinfeger, wenn Sie mehr wissen möchten oder etwas nicht klar ist – er informiert Sie gern.



Zum Glück gibt's den
Schornsteinfeger

